



Produktion von
Gesteinsbaustoffen
www.prostein.de

Annahmeerklärung zur Annahme von Abfällen (Boden oder Bauschutt)

ProStein GmbH & Co KG
Stolpener Straße 15
01877 Bischofswerda
info@prostein.de
Telefon: 03594/7949830
Telefax: 03594/7949831

Steinbruch Nentmannsdorf – Niederseidewitz 21a– 01819 Bahretal

1. Angaben zur Deponie/ Annahmestelle	ProStein GmbH & Co KG – Niederseidewitz 21a 01819 Bahretal	Tel.: 035025/50401 Fax.: 035025/50442 Ansprechpartner: Herr/ Frau																						
2. Angaben zum Abfallerzeuger	Firma: Anschrift:	Ansprechpartner: Herr/ Frau Tel.: Fax.: E-Mail:																						
3. Herkunft des Abfalls	Bauvorhaben: <small>Ort/ Straße/ Haus-Nr./ Flurst-Nr./ Gemarkung</small>	Vornutzung des Standortes <small>Grünfläche/ Straßenbauvorhaben/ Flächenerschließungen</small>																						
4. Angaben zum Abfallbeauftragten	ProStein GmbH & Co KG	Ansprechpartner: Tel.: 03594/7949825 E-Mail: info@kundenportal-vmb.de																						
5. Auftragskennzeichnung	Auftrags-Nr. ProStein GmbH & Co KG:	Kunden-Nr.: Baustellen – Nr.:																						
	Anliefermenge:	Anlieferzeitraum:																						
6. Abfall-charakteristik <small>nicht gefährlicher Abfälle</small>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;"><small>AVV – Nr.:</small></td> <td style="width: 30%;"><small>Bezeichnung (Kurz)</small></td> <td style="width: 10%;"><small>Zutreffendes Ankreuzen</small></td> <td style="width: 40%;"><small>Bemerkungen</small></td> </tr> <tr> <td>17 05 04</td> <td>Boden und Steine</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td rowspan="6" style="vertical-align: top;">- alle Abfälle sind ohne artfremde Beimengungen anzuliefern</td> </tr> <tr> <td>17 05 06</td> <td>Baggergut</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>17 01 01</td> <td>Beton</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>17 01 02</td> <td>Ziegel</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>17 01 03</td> <td>Fliesen, Ziegel, Keramik</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>17 01 07</td> <td>Bauschuttgemische</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	<small>AVV – Nr.:</small>	<small>Bezeichnung (Kurz)</small>	<small>Zutreffendes Ankreuzen</small>	<small>Bemerkungen</small>	17 05 04	Boden und Steine	<input type="checkbox"/>	- alle Abfälle sind ohne artfremde Beimengungen anzuliefern	17 05 06	Baggergut	<input type="checkbox"/>	17 01 01	Beton	<input type="checkbox"/>	17 01 02	Ziegel	<input type="checkbox"/>	17 01 03	Fliesen, Ziegel, Keramik	<input type="checkbox"/>	17 01 07	Bauschuttgemische	<input type="checkbox"/>
<small>AVV – Nr.:</small>	<small>Bezeichnung (Kurz)</small>	<small>Zutreffendes Ankreuzen</small>	<small>Bemerkungen</small>																					
17 05 04	Boden und Steine	<input type="checkbox"/>	- alle Abfälle sind ohne artfremde Beimengungen anzuliefern																					
17 05 06	Baggergut	<input type="checkbox"/>																						
17 01 01	Beton	<input type="checkbox"/>																						
17 01 02	Ziegel	<input type="checkbox"/>																						
17 01 03	Fliesen, Ziegel, Keramik	<input type="checkbox"/>																						
17 01 07	Bauschuttgemische	<input type="checkbox"/>																						
7. Abfalleinstufung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 20%;">Z 0 <input type="checkbox"/></td> <td rowspan="2" style="width: 80%;"><small>Bewertungsgrundlage:</small> Analyse Protokoll Nr. : Datum der Erstanalyse(n): <small>Hinweis: Es gilt der höhere Wert gemäß Eluate oder Feststoff</small></td> </tr> <tr> <td>Z 1.1 <input type="checkbox"/></td> </tr> </table>	Z 0 <input type="checkbox"/>	<small>Bewertungsgrundlage:</small> Analyse Protokoll Nr. : Datum der Erstanalyse(n): <small>Hinweis: Es gilt der höhere Wert gemäß Eluate oder Feststoff</small>	Z 1.1 <input type="checkbox"/>																				
Z 0 <input type="checkbox"/>	<small>Bewertungsgrundlage:</small> Analyse Protokoll Nr. : Datum der Erstanalyse(n): <small>Hinweis: Es gilt der höhere Wert gemäß Eluate oder Feststoff</small>																							
Z 1.1 <input type="checkbox"/>																								
8. Hinweis	Deklarationsanalysen haben zu erfolgen: je Erstanlieferung, je Anfallort, je Abfallart, ab 60m³ bzw. 100t. Deklarationsanalysen der Wiederholungsproben sind aller 1.000 t vorzulegen. Der Analyseumfang entsprechend Liste Seite 2 ist einzuhalten!																							
9. Abfallbeprobung	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Probenahmeprotokoll Nr.: Datum :</td> <td style="width: 50%;">Beschreibung des Abfalles : fest <input type="checkbox"/> stichfest <input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>Name des Protokollführers:</td> <td>Farbe: Geruch:</td> </tr> </table>	Probenahmeprotokoll Nr.: Datum :	Beschreibung des Abfalles : fest <input type="checkbox"/> stichfest <input type="checkbox"/>	Name des Protokollführers:	Farbe: Geruch:																			
Probenahmeprotokoll Nr.: Datum :	Beschreibung des Abfalles : fest <input type="checkbox"/> stichfest <input type="checkbox"/>																							
Name des Protokollführers:	Farbe: Geruch:																							
10. Erklärung des Abfallerzeugers	<p>Der Abfallerzeuger/ Anlieferer erklärt hiermit verbindlich, dass die angelieferten Massen dem o.g. Herkunftsort, der Abfallbeschreibung und der o.g. Abfalldeklaration entsprechen. Er bestätigt, dass die Abfälle nicht aus Flächen mit Kampfmittelverdacht stammen, dass der Abfall nicht aus Bodenbehandlungsanlagen, aus Boden-/ Bauschuttrecyclinganlagen, von Bodenbörsen und aus Lagern oder Zwischenlagern, ausgenommen Lager oder Zwischenlager für Bodenmaterialien vom Gelände des Herkunftsortes stammen, und der Abfall zu keiner nachweislich kontaminierten Altlastenverdachtsfläche gehört.</p> <p>Entspricht das Material nicht den Angaben, bzw. ergeben sich bei Stichproben von den Anlieferangaben abweichende Parameter bzw. Verdachtsmomente auf Kontaminationen, schädliche Verunreinigungen, wird die Annahmeüberwachung Deklarationsuntersuchungen veranlassen, deren Kosten der Abfallerzeuger/Anlieferer zu tragen hat. Werden dabei Kontaminationen festgestellt, die eine Verwendung als Verfüllmaterial am Anlieferort auf Grund der Belastung und Parameterüberschreitungen der Einbaugrenzwerte nicht mehr gestatten, sind die angelieferten Abfallmaterialien durch den Abfallerzeuger/Anlieferer unverzüglich vom Grundstück auf seine Kosten zu entfernen. Die zugelassenen Grenzwerte des Standortes sind dem Abfallerzeuger bekannt.</p> <p>Der Abfallerzeuger/Anlieferer erkennt die innerbetrieblichen Regelungen (Bestandteil der AGB's der ProStein GmbH & Co KG) zur Annahme und Analyse für diese Annahmestelle an. Die Annahme von Abfällen erfolgt auf der Grundlage der AGB's der Fa. ProStein GmbH & Co KG. Die AGB's sind über die Internetseite www.prostein.de jederzeit einsehbar.</p>																							
11. Kenntnisnahme und Bestätigung der Annahmbedingungen	Name in Druckbuchstaben: Datum, Ort	Name in Druckbuchstaben: rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers bzw. eines vom Ihm Beauftragten																						
12. Bestätigung der gemachten Angaben	Die Unterlagen des Abfallerzeugers sind vollständig, Probenahme- und Analyseprotokolle sind plausibel, die Annahmegrenzwerte des Standortes sind eingehalten.	ProStein GmbH & Co.KG Name in Druckbuchstaben:																						



Produktion von
Gesteinsbaustoffen
www.prostein.de

Annahmeerklärung zur Annahme von Abfällen (Boden oder Bauschutt)

ProStein GmbH & Co KG
Stolpener Straße 15
01877 Bischofswerda
info@prostein.de
Telefon: 03594/7949830
Telefax: 03594/7949831

Steinbruch Nentmannsdorf – Niederseidewitz 21a– 01819 Bahretal

	Datum : Unterschrift:
Annahmegrenzwerte für die Annahmestelle Steinbruch Nentmannsdorf	

Zuordnungswerte im Feststoff ¹⁾

Parameter	Dimension	Boden und Steine / Baggergut		nicht aufbereiteter Bauschutt		IST Parameter gemäß Analyse/ Protokoll Boden	IST Parameter ge- mäß Analyse/ Protokoll Bauschutt
		Z 0	Z 1.1	Z 0	Z 1.1	Nr. der Ana- lyse	Nr. der Analyse
pH-Wert		5,5-8,0	5,5-8,0	---	---		
EOX	mg/kg	1	3	1	3		
MKW	mg/kg	100	300	100	300		
Summe PAK	mg/kg	1	5	1	5 ⁽²⁰⁾		
Summe PCB	mg/kg	0,02	0,1	0,02	0,1		
Summe LHKW	mg/kg	< 1	1	---	---		
Summe BTEX	mg/kg	< 1	1	---	---		
Arsen	mg/kg	20	30	---	---		
Blei	mg/kg	100	200	---	---		
Cadmium	mg/kg	0,6	1	---	---		
Chrom, ges.	mg/kg	50	100	---	---		
Kupfer	mg/kg	40	100	---	---		
Nickel	mg/kg	40	100	---	---		
Quecksilber	mg/kg	0,3	1	---	---		
Zink	mg/kg	120	300	---	---		
Cyanide ges.	mg/kg	1	10	---	---		
Thallium	mg/kg	0,5	1	---	---		

Zuordnungswerte im Eluat ¹⁾

Parameter	Dimension	Z 0	Z 1.1	Z 0	Z 1.1		
pH-Wert		6,5-9,0	6,5-9,0	7,0-9,0	7,0-12,5		
elektr. Leitfähig.	µS/cm	500	500	500	1500		
Chlorid	mg/L	10	10	10	20		
Sulfat	mg/L	50	50	50	150		
Phenol- Index	µg/L	< 10	10	< 10	10		
Cyanide ges.	µg/L	< 10	10	---	---		
Thallium	µg/L	< 1	1	---	---		
Arsen	µg/L	10	10	10	10		
Blei	µg/L	20	40	20	40		
Cadmium	µg/L	2	2	2	2		
Chrom, ges.	µg/L	15	30	15	30		
Kupfer	µg/L	50	50	50	50		
Nickel	µg/L	40	50	40	50		
Quecksilber	µg/L	0,2	0,2	0,2	0,2		
Zink	µg/L	100	100	100	100		

¹⁾ Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Reststoffen/Abfällen der Länderarbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) vom 06.11.1997